

Lässige Bühnen für coole Events

Neuer Veranstaltungsraum mit Amphitheater für 100 beziehungsweise 250 Zuschauer wurde realisiert.

SANKT MICHAEL (pjw). Im Erdgeschoß der Neuen Musikmittelschule St. Michael wurde ein Veranstaltungsraum adaptiert. Dieser bietet mehr als 100 Personen Platz. „Der Raum ist mit neuester Technik ausgestattet, dadurch konnten ein fixes Kino-Programm und Konzerte in Zusammenarbeit mit der Lungauer Kulturvereinigung bereits für dieses Kulturjahr organisiert werden“, freut sich Bürgermeister sowie Landtagsabgeordneter Manfred Sampl. Schulerhalter ist die Marktgemeinde St. Michael.

Amphitheater für 250 Gäste

Im Zuge der Innenraum-Adaptierung wurde oberhalb des beste-

henden Sportplatzes eine an das Gelände stufenförmig angepasste Sitzarena für rund 250 Personen errichtet: ein Amphitheater. „Als einziger Standort im Bezirk bietet die Musikmittelschule St. Michael die besondere Förderung der musischen Begabungen und Talente an“, erklärt Bürgermeister Manfred Sampl. „Dieser Musikschwerpunkt ist seit fast 40 Jahren sehr erfolgreich. Um eine Weiterentwicklung zu ermöglichen, hat die Marktgemeinde St. Michael in den letzten Monaten neue Räumlichkeiten für kulturelle Veranstaltungen geschaffen. So kann sich die Schule zu einem kulturellen Mittelpunkt für den oberen Lungau entfalten.“

Ist ganzjährig beispielbar

Die gesamte Investitionssumme dieses Kunst- und Kulturstättenprojektes beträgt in etwa 110.000 Euro und wurde laut Ortschef Sampl wesentlich aus dem euro-



Das Amphitheater befindet sich draußen.

Fotos: Marktgemeinde St. Michael

päischen LEADER-Förderungsprogramm unterstützt. „Schön, dass sich die Schule weiter öffnet und so zum sozialen und kulturellen Treffpunkt wird“, freut sich Sampl. „So kann sich unsere Region ganzjährig auf interessante Darbietungen freuen.“ Bespielt werden soll die Stätte bei Schönwetter im Amphitheater des Außenbereichs und bei schlechten Witterungs-



Hinten: Schulwart Lankmayer, Fingerlos (NMMS), Bgm. Sampl, Bauhofsleiter Macheiner, Amtsleiter Sampl; vorne: Dir. Schlick, Bliem (Gemeinde).

bedingungen im Innenraum, der eine Größe von gut 106 Quadratmetern hat. Die Akteure, die das Ganze bespielen sollen, können

übrigens auch externe Ensembles et cetera sein – von Rockmusik, über Kabarett bis hin zu Theater-schauspiel.